



Gemeinschaft pro Putzbrunn

An alle Bürgerinnen und Bürger
der Gemeinde Putzbrunn

Bewerbung um die Stelle
des Ersten Bürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,

zuerst bedanke ich mich bei Ihnen für das bisher entgegengebrachte Vertrauen. Sie haben mir mit Ihren Unterschriften bei der Unterstützungsliste und mit Ihren Stimmen bei der Kommunalwahl am 3. März die Chance gegeben, Ihr neuer Erster Bürgermeister zu werden.

Zur bevorstehenden Stichwahl, am Sonntag, den 17. März 2002 bewerbe ich mich bei Ihnen, den Putzbrunner Bürgerinnen und Bürgern, um die am 1. Mai neu zu besetzende Stelle des Ersten Bürgermeisters.

Seit 10 Jahren stehe ich Ihnen und der Gemeinde Putzbrunn bereits in verantwortlicher Position u.a. als Kämmerer zur Seite. Das gab mir die Möglichkeit, die Gemeinde und Ihre Bürger privat und beruflich kennen zu lernen. Diese Erfahrung ermöglicht es mir die anstehenden Aufgaben zum Wohle der Bürger und Putzbrunns zu lösen.

Lesen Sie in Ruhe meine einschlägigen Qualifikationen und geben Sie mir und Putzbrunn am 17. März 2002 die Möglichkeit, als parteiloser Bürgermeister 6 Jahre eine sachliche bürgerbezogene Politik, ohne parteipolitische Zwänge, zu machen.

Von einem Bürgermeister muss man verlangen, dass er sich in vielen, um nicht zu sagen, in allen Bereichen, des menschlichen Lebens auskennt, sich um alle Bürgerinnen und Bürger gleich gut kümmert, egal ob es sich um die "breite Masse", oder einzelne Randgruppen handelt.

Mit meiner zwar noch jungen, aber doch breit gefächerten Lebenserfahrung decke ich das, für das Bürgermeisteramt notwendige Spektrum ab. Insbesondere wird meine harmonische Lebenseinstellung für ein weniger aggressives Miteinander im Gemeinderat sorgen.

Auch bei unterschiedlichen Sichtweisen ist es für mich immer wichtig Mensch zu bleiben.

Ich freue mich, wenn Sie mir am 17. März mit Ihrer Stimme die Zusage für das Bürgermeisteramt erteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Eberle



Wolfgang Eberle

Was qualifiziert Wolfgang Eberle zum Ersten Bürgermeister?

Er setzt sich für Putzbrunn ein,

- damit die seit vielen Jahren gedanklich geplanten, aber trotzdem nicht realisierten Projekte endlich verwirklicht werden.
 - Sporthalle
 - Friedhof
 - Rathausenerweiterung
- denn Vereine, Organisationen und private Initiativen müssen wieder besser gefördert werden (finanziell oder mit geeigneten Räumen, Ausrüstung, etc.)
- um die Verkehrsbelastung zu reduzieren, dazu gehört auch, dass es keine neuen Straßen mit nur überörtlichem Verkehr durch unsere Gemeinde geben darf.
- damit sich das gute Putzbrunner Gewerbe entwickeln kann, dort wo es sinnvoll ist.
- indem er eine Umgebung schafft, in der sich auch ältere Mitbürger, Kinder und Jugendliche wohl fühlen.
- um das Energiesparprogramm zum Schutz unserer Umwelt wieder aufleben zu lassen.
- damit der Bürgerwille in jeder Hinsicht respektiert und in künftige Entscheidungsprozesse eingebunden wird.
- denn kulturelle und traditionelle Werte müssen wieder besser gefördert werden.

Schulische Ausbildung

- Abitur
- Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (FH)
- Ausbildung zum Verwaltungsbetriebswirt (BVS)

Was qualifiziert Wolfgang Eberle zum Ersten Bürgermeister?

Kommunalerfahrung

- Bei der Landeshauptstadt München
 - Personal- und Organisationsreferat
 - Stadtwerke München
 - Stadtjugendamt
 - Kämmerei / Zuschusswesen
- In der Gemeinde Putzbrunn seit 1992
 - Kämmerer (Leiter Finanzmanagement und Controlling)
 - Standesamtsleitung
 - System-Administrator (EDV)
 - Personalratsvorsitzender

Vereins Erfahrung

- 1. Vorsitzender des Fördervereins Bürgernetz München Land e.V.
- seit über 30 Jahren Mitglied der Turnerschaft Jahn München v. 1887 e.V., u.a. auch im Vereinsrat aktiv, derzeit als Berater des Präsidiums
- Mitglied der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern (seit 1997)
- Gründungsmitglied des Gewerbeverbandes Putzbrunn

Soziales Engagement

- Gründung der "Unbürokratischen Initiative gegen Kinderpornographie im Internet" (1998)
- Entwicklung des Putzbrunner Spieleportals mit sinnvollen Spielen zur Förderung des Lernens und Denkens.

Vorausschauendes Fazit

Der Ausgang der Gemeinderatswahl hat uns allen gezeigt, dass die Mehrheit der Putzbrunner Bürger einen Wechsel begrüßen, denn schließlich hat mehr als die Hälfte der Wählerinnen und Wähler dafür gestimmt.

Die Gemeinschaft pro Putzbrunn hat es in kürzester Zeit - durch sachliche Aufklärung aller Bürger in kritischen Sachthemen - geschafft, mit 4 Sitzen im Gemeinderat vertreten zu sein. Ein weiterer Erfolg besteht darin, dass unser Bürgermeisterkandidat, Wolfgang Eberle in der Stichwahl am 17. März vertreten ist.

Wir möchten uns nochmals für das in uns gesetzte Vertrauen bedanken, und werden mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen dieses Vertrauen zu rechtfertigen.

Bei den Kommunalwahlen zeigt sich der Bürgerwille am deutlichsten, da es um künftige Entscheidungen in der unmittelbaren Umgebung geht. Die Bürgermeisterwahl ist eine Persönlichkeitswahl. Es darf nicht für die Vergangenheit, sondern es muss ausschließlich für die Zukunft gestimmt werden. Das Ergebnis der Gemeindevwahl hat somit eindeutig gezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger ein ausgewogenes Kräfteverhältnis erwarten. Ihre Stimme für Wolfgang Eberle zum Ersten Bürgermeister stärkt und verfestigt die Gemeinschaft pro Putzbrunn im Gemeinderat.

Der Bürgerwille muss nicht nur respektiert werden (58 % lehnten die Dynamis-Studie für das Gewerbegebiet Süd ab), sondern das vorhandene hochqualifizierte Fachwissen von Ihnen, den Bürgern, muss besser in Entscheidungen eingebunden werden. Hier möchte sich Wolfgang Eberle an dem Weyarner Modell orientieren, das bereits außerordentliche Erfolge bei Bürgerbeteiligungen, Bürgerinformation (u.a. volles Akteneinsichtsrecht für alle Bürger) und Bürgerengagement erzielt hat.

Die Stichwahl ist eine ausschlaggebende demokratische Entscheidung für Putzbrunn, da nur so eine erneute Übermacht der bisherigen Mehrheit im Gemeinderat vermieden werden kann.

Wir möchten die Bürger nicht mit persönlichen Anschreiben nötigen, sich uns anzuschließen. Gerne stehen wir Ihnen aber nach wie vor, wenn Sie es wünschen, in einem persönlichen Gespräch Rede und Antwort, um noch offene - auch kritische - Fragen zu klären. Sie haben die Möglichkeit auf unserem Wunsch- und Sorgentelefon unter der Nummer 46 26 98 56 eine Nachricht zu hinterlassen; wir werden Sie auf alle Fälle zurückrufen. Oder kontaktieren Sie eines unserer Gemeinderatsmitglieder:

Wolfgang Eberle, Tel. 460 26 97

Robert Böck, Tel. 601 77 91

Iris Dentinger, Tel. 601 21 18

Willi Hackl, Tel. 46 51 80

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrer Stimme den Kandidaten der Gemeinschaft pro Putzbrunn, Wolfgang Eberle, am kommenden Sonntag unterstützen.